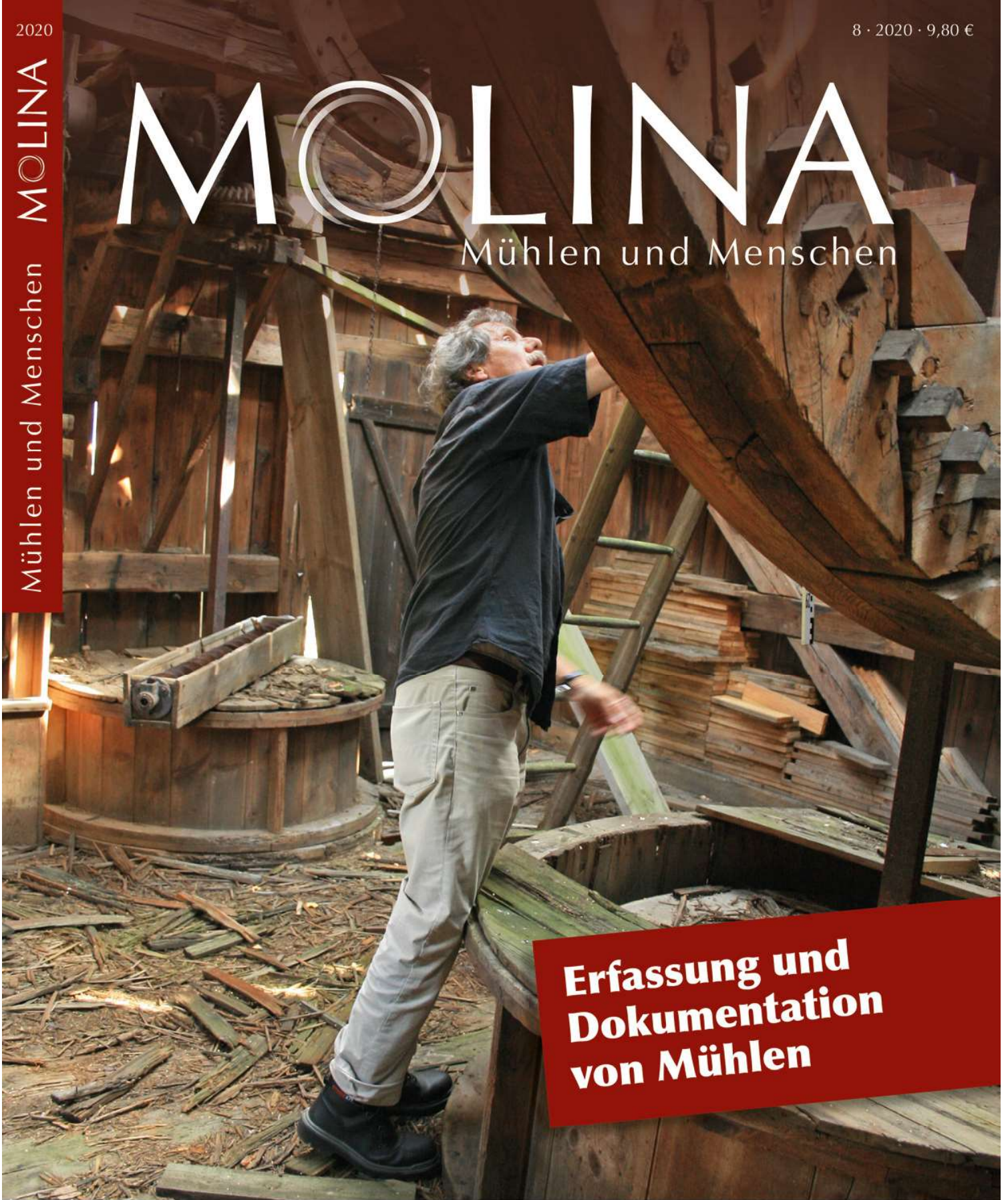


# MÖLINA

Mühlen und Menschen



**Erfassung und  
Dokumentation  
von Mühlen**

### Weitere Themen:

**Altbewährtes für die Zukunft** Neugestaltung im historischen Sinne  
**Erhaltung historischer Mühlen** Bilanz aus denkmalpflegerischer Sicht  
**Mühlenfreunde aus BRD & DDR** Persönliche Erinnerungen



Gemeinsam. Grenzenlos. Gut.

Neue Flügel für die  
Hollicher Mühle  
in Steinfurt

MÜHLENBAU  
**VAAGS**



**Groot  
Wesseldijk**

SEIT  
1904

Vom Einzelunter-  
nehmen ist die Kom-  
bination zu einem inter-  
national agierenden und  
innovativen Mühlenbau-  
unternehmen mit fast 30  
Mitarbeitern gewachsen.  
Ein ehrgeiziges Unter-  
nehmen mit einer eigenen  
Identität aber mit der  
Tradition und Solidität  
eines Familienbetriebs.

Seit über 110 Jahre baut und restauriert  
der Niederländische Mühlenbaubetrieb  
authentische Wind- und Wassermühlen  
europaweit. Unsere erfahrenen Mühlen-  
bauer verbinden traditionelle Herstellungs-  
weise mit zeitgemäßen Techniken um Jahr-  
hunderte alten Mühlen zu bewahren.



Foto: Axel Roll

Molenmakerij  
GrootWesseldijk

VaagsMolenwerken

[www.vaags.de](http://www.vaags.de)

Wir bauen und restaurieren Wind- und Wassermühlen

[www.grootwesseldijk.de](http://www.grootwesseldijk.de)

## Europäisches Kulturerbe HOLLÄNDERWINDMÜHLE STRAUPITZ



Kornmühle

Leinöl – Das flüssige Gold des Spreewalds. In der über 160 Jahre alten Straupitzer Holländerwindmühle wird ein fast ausgestorbenes Handwerk fortgeführt. Die einzige original erhaltene Ölmühle im Land Brandenburg produziert mit ihrer 100-jährigen Technik und schwerster körperlicher Arbeit das berühmte Spreewaldgold-Leinöl. Details verrät Ihnen der Ölmüller persönlich bei einer Führung und gibt gern Kostproben von seinem Öl der Extraklasse.



Ölmühle

Doch unter dem Dach der restaurierten Windmühle verbergen sich noch zwei weitere Mühlen. Die Kornmühle wird nur zu besonderen Anlässen in Betrieb genommen und hier wir dann Roggertvollkornschrot hergestellt, welches dann im Müllerhaus verkauft wird. Auch das historische Sägewerk ist wieder voll betriebsfähig und bei Gruppenführungen wird das Horizontalgatter in Betrieb genommen.



Sägemühle

Nach den Erkundungsgängen lädt das rustikale Cafe; im Müllerhaus unter anderem zu Pellkartoffeln und Quark, verfeinert mit dem Leinöl der Mühle - ein Muss bei Ihrem Besuch im Spreewald. Das Straupitzer Leinöl gibt es für Zuhause im hauseigenen Mühlenladen zu kaufen. Übrigens auch ein schönes Mitbringsel für die lieben Daheimgebliebenen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



April–Oktober

Di–Fr 09–18 Uhr  
Sa, So u. Feiertag 10–18 Uhr  
(zusätzl. Mai–August Mo 09–18 Uhr)

November–März

Mo–Fr 09–17 Uhr  
Sa 10–16 Uhr

Laasower Straße 11 a  
15913 Straupitz  
Tel. 035475 16997

[www.windmuehle-straupitz.de](http://www.windmuehle-straupitz.de)

# MOLINA

## Von Mühlen und Menschen

„Erfassung und Dokumentation“ lautet das Schwerpunktthema dieser MOLINA-Ausgabe, das sich nicht nur durch die Hauptrubrik, sondern durch fast alle Beiträge zieht. Hieran wird die Bedeutung der Erfassung, der Dokumentation und letztlich auch die der Inventarisierung für die Mülenerhaltung erkennbar. Die Beiträge zeigen auch die Vielfalt der Thematik: Die Spannweite reicht von der systematischen Ermittlung, Erfassung und Einordnung noch vorhandener (oder ehemaliger) Mühlenstandorte, über die Bauforschung, die Aufnahme und Dokumentation des Ist-Zustandes vor geplanten Restaurierungsmaßnahmen bis hin zur technikgeschichtlichen Ermittlung und Darstellung (ehemals) vorhandener Mühlen-Einrichtungen.

Denkmalpflegerisch haben die bau- und technikgeschichtliche Erfassung und Dokumentation eine hohe Bedeutung – tatsächlich praktiziert, insbesondere durch mühlenkundige Fachleute, werden sie allerdings nicht immer. Genauer gesagt: viel zu selten. Doch gerade durch fachkundige Bauforschung und Dokumentation im Vorfeld können Fehler und denkmalwidrige Maßnahmen bei der eigentlichen Restaurierungsplanung und anschließenden Bauausführung vermieden werden. Eine alte Erkenntnis, von der wir uns wünschen, dass sie zukünftig stärkere Beachtung bei den Verantwortlichen findet und dass diese MOLINA-Ausgabe einen Beitrag dazu leistet.

Als vor 30 Jahren der politische und gesellschaftliche Umbruch in der damaligen DDR zur sogenannten „Wende“ führte, ergaben sich auch für viele Mühlenfreunde aus Ost und West ganz neue Möglichkeiten der Zusammenarbeit. Wir blicken noch einmal zurück auf die Zeiten vor 1990, als in der DDR nicht nur durch staatliche Institutionen wie z. B. Museen oder Gemeinden und Landkreise Mühlen erhalten und restauriert wurden, sondern auch durch ehrenamtliches, bürgerschaftliches Engagement.

Übrigens: Auch die MOLINA ist das Ergebnis der Zusammenarbeit von Mühlenfreunden aus West und Ost. Ihre beiden Gründer und Herausgeber – ein waschechter „Wessi“ und ein waschechter „Ossi“ – liefern vielseitige Beiträge teilweise aus den hintersten Winkeln der nunmehr seit 30 Jahren vereinten Republik.

In diesem Sinne allen Mühlenfreunden ein herzliches Glück zu!  
Philipp Oppermann      Torsten Rüdinger



*Ph. Oppermann*



*T. Rüdinger*



# Inhalt

03 | Editorial

Schwerpunktthema:  
Erfassung &  
Dokumentation

06 | Die Mühlengucker:

Ein Erfahrungsbericht über sechs Jahre  
Mühlendokumentation im Rheinland

09 | Von einem, der auszog, die Spuren  
seiner Vorfahren zu finden:  
Erfahrungsbericht zur Mühlenrecherche  
im Bergischen Land

11 | „System Marzahn“: Ein Versuch,  
Mühlen als ein nicht erneuerbares regi-  
onales Kapital allseitig zu erfassen und  
zukunfts-fähig zu überliefern

16 | Bauaufnahme und Dokumentation  
als vorbereitende Maßnahmen: Wie  
sich Fehler bei Mühlenrestaurierungen  
vermeiden lassen

20 | Erhaltung historischer Mühlen in  
der Uckermark: Eine Bilanz und ein  
Resümee aus denkmalpflegerischer Sicht

26 | Mählenerfassung – ein Riesenpuzzle

## Mühlenbau & -technik

30 | Altbewährtes für die Zukunft:  
Dokumentation und Neugestaltung  
von Mühlen im historischen Sinne

34 | Rettung der Windmühle Dippe  
in Ausleben

39 | Unterschutzstellung von  
Kulturdenkmalen

40 | Umfangreiche Reparaturarbeiten  
an der Bockwindmühle Sachsendorf





## Kulturgut Mühle

**44** | Kontaktaufnahme zwischen Mühlenfreunden aus BRD und DDR: Persönliche Erinnerungen an die Jahre vor dem Mauerfall

**48** | Mühlenerhaltung in der DDR: Strukturen, Zielstellungen, Standorterfassungen

**52** | Sammlung Mühlenfotografie Bernd Maywald: Digitalisierung von technikkulturellem Erbe aus dem Bereich der historischen Mühlen

**54** | In einem kühlen Grunde da geht ein Kollergang: Von Eichendorffs romantischem Gedicht zu Rühmkorfs Dichter-Realität aus Mühle und Portlandzement

**57** | Die Paltrockmühle Hädicke in Brehna: Mühlendenkmale restaurieren und erhalten

## Mühlen international

**60** | Lumby-Mølle: Ein fast märchenhafter Mühlenbesuch

## Tipps & Informationen

**62** | Mühlen in Ostthüringen

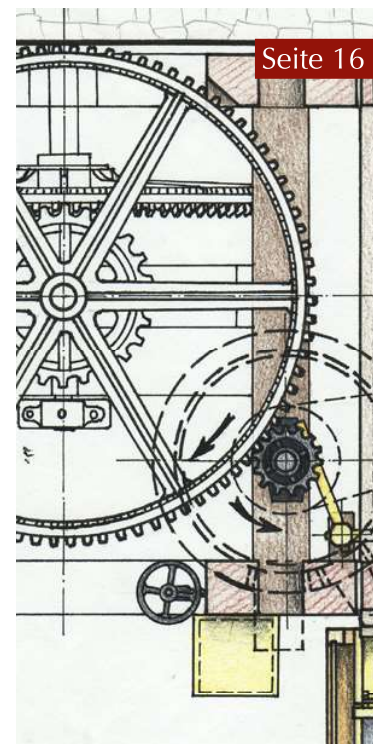
**62** | Mühlen bei „lost places“ finden

**63** | Wasser- und Windmühlen in Europa

**64** | Die Tannheimer Mühlenpolka

**65** | Überarbeitung der Website Zwillingwindmühlen Neu Vorwerk

**66** | Erlebnistourismus



## Impressum

**Herausgeber und Redaktion**  
Philipp Oppermann  
Mühlenweg 3  
38524 Sassenburg-Westerbeck  
Tel. (05371) 94 13 805  
Fax: (05371) 94 13 806  
muehlen@philipp-oppermann.de

Torsten Rüdinger  
Geschwister-Scholl-Str. 87  
14471 Potsdam  
Tel. (0331) 97 91 511  
Fax: (0331) 55 06 853  
torsten-ruedinger@freenet.de

**Gestaltung/Lektorat**  
terra press GmbH

**Titelbild**  
Günther Hasenberg bei der Bestandsaufnahme in der ruinösen Bockwindmühle Goyatz (Brandenburg)  
© Torsten Rüdinger

**Rücktitel**  
Motormühle Feuge in Gadenstedt, Landkreis Peine (Niedersachsen)  
© Philipp Oppermann

**Anzeigen**  
Renate Adolph  
Tel. 0171-5223065  
adolph@terra-press.de

**Erscheinungsweise**  
einmal jährlich im Mai/Juni

MOLINA erscheint in der terra press GmbH  
Albrechtstr. 18, 10117 Berlin  
Maulbeerallee 5, 14469 Potsdam  
Tel. (030) 27 58 17 56 0  
info@terra-press.de  
www.terra-press.de  
Gerichtsstand und Erfüllungsort Berlin

Alle Rechte vorbehalten.  
Nachdruck, Aufnahme in Onlinedienste sowie Vervielfältigung auf Datenträgern nur nach Genehmigung des Verlages.